

KOMPETENZ IN BILDUNG

Systemisch. Vielfältig. Bewegend.

KIB



Kompaktlehrgang

TRAUMA – SYSTEMISCHER



Trauma – systemischer

„Trauma“ ist ein Thema, vor dem viele Berater:innen und Therapeut:innen großen Respekt haben.

Auf Seite der Erlebenden ist „Trauma“ verbunden mit existenzieller Angst und Hilflosigkeit sowie mit der Annahme schwerer Folgen. Auf Seite der Helfenden gibt es häufig die Angst vor großer Verantwortung und möglichen Fehlern.

Das hat auch zu tun mit Trauma-Konzepten und Trauma-Diskursen, wie sie in unserer Gesellschaft bzw. in Fachkreisen kursieren.

Dabei ist „Trauma“ nicht eine konkrete „Sache“, ein Phänomen mit einer korrekten, wahren Definition, sondern, wie alle Begriffe und Konzepte, vielschichtig, vielperspektivisch, schillernd, unterschiedlich kontextualisiert und kontextualisierbar; historisch, politisch, menschengemacht.

In dieser Fortbildung werden wir uns daher verschiedenen Konzepten von „Trauma“ zuwenden: wonach fragen sie, was leisten sie, was sind ihre Grenzen?

Wo von „Trauma“ die Rede ist, geht es auch um Fragen und Begriffe von „Traumafolgen“ wie von „Heilung“, bis hin zu konkreten Formen der Unterstützung.

Insofern will die Fortbildung zu Handlungssicherheit in Ihren therapeutischen und beraterischen Kontexten beitragen.

Es geht aber nicht um eindeutige Definitionen und richtige Interventionen. Vielmehr können wir „Trauma“ als einen Knotenpunkt für Objektivität und Subjektivität betrachten. Wir können „Trauma“ auch als Frage nach Professionalität, Persönlichkeit und (eigener) Betroffenheit verstehen, als eine Einladung für Positionierung und Abstraktion.

Ich möchte mit Ihnen zusammen anhand einiger Konzepte zu „Trauma“ Aspekte systemischen Denkens, Fühlens, Seins und Arbeitens entfalten, mit dem Ziel, Ihre Entscheidungsmöglichkeiten und Handlungsfreiheiten im Feld zu vervielfältigen.

Die Fortbildung ist in zwei Teile gegliedert: ein erster Teil mit drei und ein zweiter Teil mit zwei Tagen. Die Teilnahme am ersten Teil macht eigenständig Sinn. Für die Teilnahme am zweiten Teil ist der erste Voraussetzung.

Dr. Tanja Rode

TRAUMA - SYSTEMISCHER

DAUER UND UMFANG DER FORTBILDUNG

TEIL I.

Termine:

04.04.2024

05.04.2024

06.04.2024

TEIL II.

Termine:

08.07.2024

09.07.2024

Zeiten (jeweils 8 UE):

09:00 Uhr bis 16:00 Uhr (einschl. Pausen)

VERANSTALTUNGSORT:

KIB-Köln

Subbelrather Str. 188

50823 Köln

IHRE TRAINERIN: FRAU DR. TANJA RODE

Supervision (DGSv)

Psychotherapie (HPG)

Beratung

Fortbildung, Vorträge, Workshops

Moderation

Systemische Strukturaufstellung®

Traumaarbeit

Coaching wissenschaftlicher Arbeiten

Paarberatung und Beratung anderer Konstellationen

Begleitung von Klausurtagen

lehrende Supervision